

16. VERBANDSVERSAMMLUNG

Erkelenz | 15. Januar 2026

TAGESORDNUNG

I. Öffentlicher Teil

- TOP 1:** Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Beschlussfähigkeit sowie der Tagesordnung
- TOP 2:** Bestellung des Schriftführers/der Schriftführerin und des Vertreters/der Vertreterin (1/III/2026)
- TOP 3:** Wahl des/der Vorsitzenden der Verbandsversammlung und der Vertreter*innen (2/III/2026)
- TOP 4:** Wahl des Verbandsvorstehers/der Verbandsvorsteherin und der Vertreter*innen (3/III/2026)
- TOP 5:** Niederschrift des öffentlichen Teils der 15. Verbandsversammlung vom 12.06.2025
- TOP 6:** Haushaltssatzung 2026 (4/III/2026)
- TOP 7:** Gründung einer Tochtergesellschaft Internationale Gartenausstellung (IGA) 2037 – Gesellschaftsvertrag (5/III/2026)
- TOP 8:** Satzung über die Vergabe von Aufträgen des Zweckverbands LANDFOLGE Garzweiler unterhalb der Schwellenwerte nach § 106 GWB (6/III/2026)
- TOP 9:** Informationen des Verbandsvorstehers und Bericht der Geschäftsstelle (7/III/2026)
- TOP 10:** Anfragen und Mitteilungen aus der Verbandsversammlung
- Anfrage der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zur Umsetzung der Radverkehrsrouten im Rheinischen Radverkehrsrevier

II. Nichtöffentlicher Teil

- TOP 11:** Niederschrift des nichtöffentlichen Teils der 15. Verbandsversammlung vom 12.06.2025
- TOP 12:** Anfragen und Mitteilungen aus der Verbandsversammlung

TOP 2 – Bestellung des Schriftführers/der Schriftführerin und des Vertreters/der Vertreterin

TOP 3 – Wahl des/der Vorsitzenden der Verbandsversammlung und der Vertreter*innen

TOP 4 – Wahl des Verbandsvorstehers/der Verbandsvorsteherin und der Vertreter*innen

TOP 5 – Niederschrift des öffentlichen Teils der 15. Verbandsversammlung vom 12.06.2025

TOP 5 – Niederschrift des öffentlichen Teils der 15. Verbandsversammlung vom 12.06.2025

Änderung zum Protokoll von RWE Power (S. 8, TOP 8 öffentliche Anfragen und Mitteilungen aus der Verbandsversammlung):

„dass die im System befindlichen Gewässer und Feuchtgebiete bis zum Abschluss des Grundwasseranstiegs auch weiterhin gespeist werden.“

TOP 6 – Haushaltssatzung 2026

TOP 6 – Haushaltssatzung 2026

- Die in der Verbandsversammlung vom 12.06.2025 beschlossenen Eckpunkte haben weiterhin Gültigkeit
- Die Verbandsumlage bleibt bei 800T€ und es wird weiterhin mit einem Ergebnis von „0“ geplant
- Unter Berücksichtigung der beschlossenen Eckpunkte wurden vorgenommen:
 - Finale Anpassung an den aktuellen Status der Förderbescheide/-anträge inkl. finaler Anpassung der Mittelverschiebungen in das Jahr 2026
 - Anpassung der Planungen zum Bau des Dokumentationszentrums und der Impulsbauten
 - Anpassung Grunderwerb

TOP 6 – Haushaltssatzung 2026

	Eckpunkte VV 12.06.2025	Haushalt VV 15.01.2026
Ergebnisplan	2026	2026
Verbandsumlage	800	800
Aufwendungen für Sach- & Dienstleistungen	500	500
Zuschüsse aus Fördermitteln	3.223	3.565
Sponsoring	220	220
Auflösung Sonderposten	181	157
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	40
Sonstige ordentliche Erträge	10	10
Ordentliche Erträge	4.934	5.292
Personalaufwendungen	1.760	1.600
Versorgungsaufwendungen	77	51
Aufwendungen für Sach- & Dienstleistungen	1.919	2.542
Bilanzielle Abschreibungen	198	173
Transferaufwendungen	380	500
Sonstige Ordentliche Aufwendungen	469	376
Ordentliche Aufwendungen	4.803	5.242
Finanzergebnis	-131	-50
Ergebnis laufende Verwaltungstätigkeit	0	0

	Eckpunkte VV 12.06.2025	Haushalt VV 15.01.2026
Finanzplan	2026	2026
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	17	16
Einzahlung aus Investitionstätigkeit	17.060	17.520
davon Investitionszuschuss	500	500
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	19.503	20.090
Saldo aus Investitionstätigkeit	-2.443	-2.570
Aufnahme Investitionskredite	2.000	800
Aufnahme Liquiditätskredite	800	500
Tilgung Investitionskredite	83	43
Tilgung Liquiditätskredite	180	100
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	2.537	1.157
Anfangsbestand an Finanzmitteln	800	1.800
Liquide Mittel	911	403

aufgrund der Fortschreibung des Liquiditätsbestandes wird mit einem Bestand von ca. 1.800T€ zum 01.01.2026 gerechnet

TOP 7 – Gründung einer Tochtergesellschaft Internationale Gartenausstellung (IGA) 2037

Gesellschaftsvertrag

Internationale Gartenausstellung (IGA) Garzweiler 2037

Prozess

Nov. 2020

2021

2022

2023

Juni 24

Dez 24

Idee entsteht

Workshops
intern

Machbarkeitsstudie

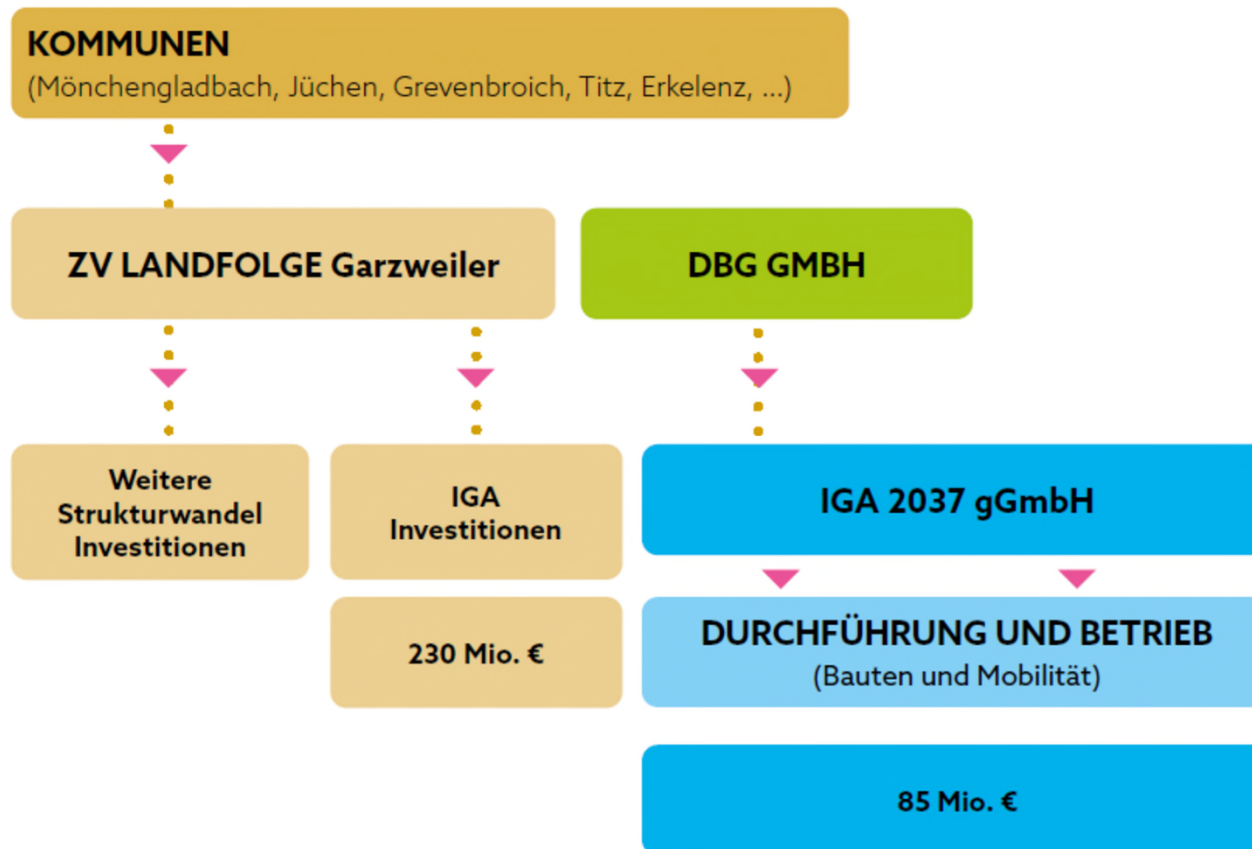
Expertengespräche
Partizipation,
gemeinsame Ratssitzung

Beschlüsse

in Verbands-
versammlung &
5 Räten
Zusage der Unterstützung
durch das Kabinett NRW

Bewerbung/Zuschlag

Internationale Gartenausstellung (IGA) Garzweiler 2037



TOP 7 – Gründung einer Tochtergesellschaft Internationale Gartenausstellung (IGA) 2037 – Gesellschaftsvertrag

- Durchführungsvertrag ist im Lenkungsausschuss beschlossen
- Vorbehalt bis zum Beschluss des Projekts im AR der Zukunftsagentur
- Gründung Tochtergesellschaft gemäß beschlossener Machbarkeitsstudie
- 1 Drittel Deutsche Bundesgartenschau-Gesellschaft, 2 Drittel Zweckverband
- Aufsichtsrat:
 - Zweckverband LANDFOLGE Garzweiler (ZV): 8 Mitglieder
 - Deutsche Bundesgartenschau-Gesellschaft (DBG): 4 Mitglieder
- Kuratorium (beratende und empfehlende Funktion) und 4 weitere thematische Beiräte
- Mittel (Gründungskapitaleinlage und Zuschüsse) sind im Haushalt 2026 vorgesehen
- Vorbehalt Gründung: Abschluss Durchführungsvertrag

TOP 8 – Satzung über die Vergabe von Aufträgen des Zweckverbands LANDFOLGE Garzweiler unterhalb der Schwellenwerte nach § 106 GWB

TOP 8 – Satzung über die Vergabe von Aufträgen des Zweckverbands LANDFOLGE Garzweiler unterhalb der Schwellenwerte nach § 106 GWB

Hintergrund Neuregelung der GO NRW: Kommunen dürfen im UVGO Bereich Spielräume zur Ausgestaltung nutzen

Grundlage: Mustersatzung des MHKBD und Abgleich mit Regelungen der Verbandskommunen

Direktvergaben:

- Bauleistungen bis zu einem geschätzten Auftragswert von einschließlich 100.000 Euro (ohne Umsatzsteuer) je Gewerk
- Liefer- und Dienstleistungen bis zu einem geschätzten Auftragswert je Vertrag von einschließlich 50.000 Euro (ohne Umsatzsteuer).
- Freiberufliche Leistungen

TOP 9 – Informationen des Verbandsvorstehers und Bericht der Geschäftsstelle

TOP 9 – Bericht der Geschäftsstelle

Vorstellung des Zweckverbands LANDFOLGE Garzweiler

Weiterentwicklung des Zweckverbands

2014: Kooperation zur Gründung eines Planungsverbands

2016: Workshop-Prozess „Drehbuch Tagebaufolge(n)-landschaft Garzweiler“

2017/18: Gründung des Zweckverbands/Geschäftsstelle in Erkelenz/Kuckum:
Mitglieder: Bedburg, Erkelenz, Grevenbroich, Jüchen, Mönchengladbach,
beratend: Region Köln-Bonn e.V., RWE Power

2020: Kohleausstieg, Strukturwandel, Förderanträge, Projektentwicklung

2023: Beitritt der Stadt Grevenbroich

2024: Bewerbung und Zuschlag zu IGA 2037

2025: Beitritt der Stadt Bedburg



TOP 9 – Bericht der Geschäftsstelle

Geschäftsstelle: Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner



Volker Mielchen
Geschäftsführer



Christoph Arlt
Projektmanager



Alexander Arnold
Teamleitung Kunst & Kultur/ InKuLand



Andreas Bräuer
Regionalmanager



Christina Dudde
Projektmitarbeiterin Kunst & Kultur



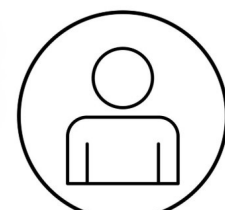
Ingo Frank
Projektmanager



Birgit Göbbels
Finanzmanagement



Thomas Haucke
Teamleitung Bauprojekte



Laura Jörissen
Finanzmanagement



Jonas Laub
Projektmanager



Bianca Linden
Projektassistentin



**Jörg Meyer zu
Altenschildesche**
Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit



Frank Müllers
Projektmitarbeiter



Julia Mulder
Projektmanagerin



Julia Offermanns
Projektmanagerin



Sylvia Stieger
Assistenz der Geschäftsführung



**Dr.-Ing. Britta
Tenderich**
Projektmanagerin



Nicole Weber
Projektmanagerin



Clara Wichmann
Projektmanagerin

TOP 9 – Bericht der Geschäftsstelle

Vorstellung des Zweckverbands LANDFOLGE Garzweiler

Drehbuch zur Tagebaufolge(n)landschaft Garzweiler 2016

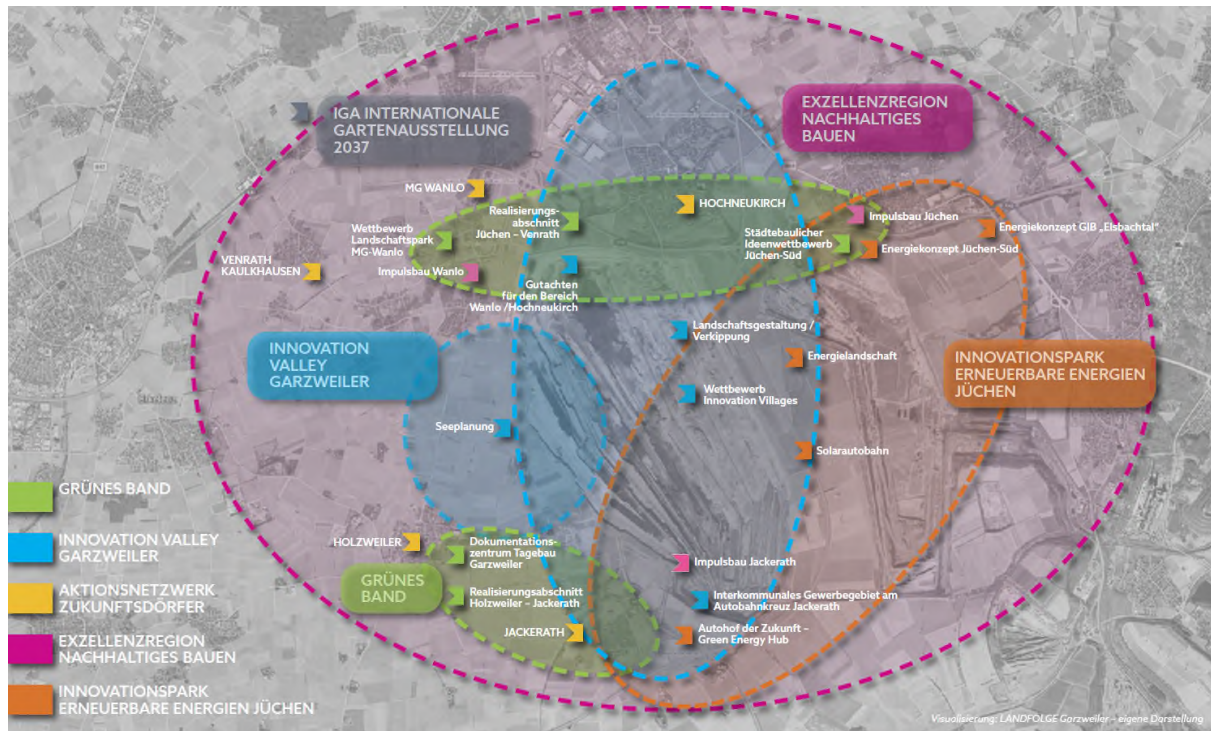


Drei Landschaften mit eigenen, starken Typologien und eine "grüne" Verzahnung zur bestehenden Kulturlandschaft/Siedlungsstruktur

TOP 9 – Bericht der Geschäftsstelle

Vorstellung des Zweckverbands LANDFOLGE Garzweiler

Strategiekonzept als reflexive Planung – Drehbuch LANDFOLGE Garzweiler – 1. Fortsetzung



TOP 9 – Bericht der Geschäftsstelle

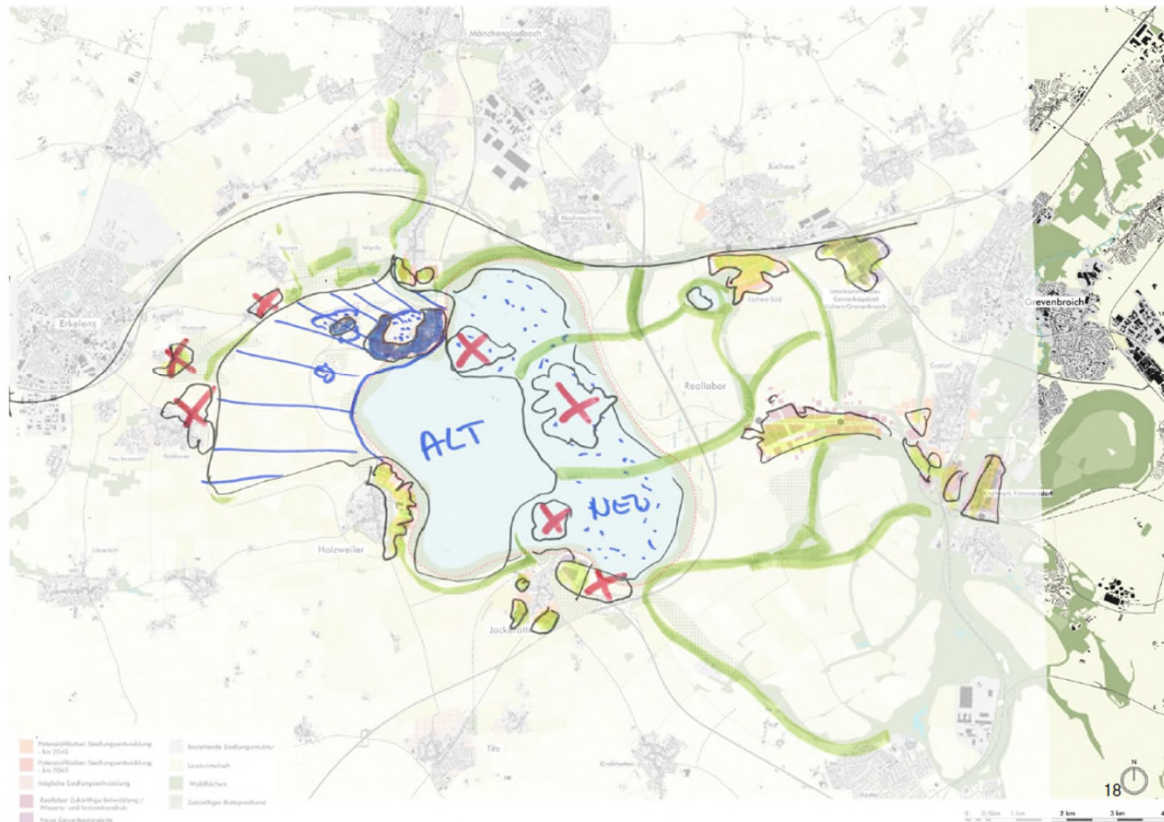
Vorstellung des Zweckverbands LANDFOLGE Garzweiler

GRUNDLAGE FÜR DIE RAHMENPLANUNG

RHA ●

Justierung des vorhandenen Konzepts:

- **Reanimation** von Dörfern, **Konsolidierung** und **Arrondierung** statt Entwicklung neuer Siedlungsräume
- Anpassung der **Gewerbeflächenentwicklung**
- Weiterentwicklung eines **Freiraumnetzes**
- **IGA als angestrebter Impuls und Motor** der Tagebaufolgeentwicklung
- Konkretisierung der **erneuerbaren Energien als Leitmotiv**: Wie kann eine multikodierte Tagebaufolgelandschaft aussehen?



Masterplan Seenentwicklung Garzweiler

TOP 9 – Bericht der Geschäftsstelle

Vorstellung des Zweckverbands LANDFOLGE Garzweiler

Masterplanung See



Ist-Stand 2026



Entwicklung bis 2030



Zwischennutzung bis 2038



Zwischennutzung ab 2046
(2041)

TOP 9 – Bericht der Geschäftsstelle

Vorstellung des Zweckverbands LANDFOLGE Garzweiler

Masterplanung See



Entwicklung bis 2070

LUPENRÄUME

Freizeit- und Tourismuszentrum Wanlo 2046



Internationale Gartenausstellung

IGA
GARZWEILER 2030
(GE)SCHICHTEN EINER LANDSCHAFT.

ERKELENZ



IGA Seilbahn
IGA-Bürgerpark

JÜCHEN

IGA-Bahnhof

IGA-Klimawald

IGA Seilbahn

IGA-Grünterrassen

GREVENBROICH



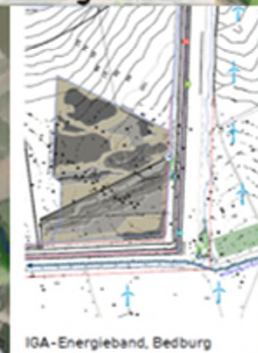
Umfeld IGA-Kraftwerk

IGA-Panorama

IGA-Landschaftskultur



IGA-Energieband



TITZ



Kirchherten

Frimmersdorf

